Turn- und Sportverein
Vahrenwald 08 e.V.

Vereins-nachrichten

3. Ausgabe 2004

www.tus-vahrenwald.de

Turn- und Sportverein Vahrenwald 08 e.V.

Aerobic · Badminton · Baseball · Faustball · Gymnastik · Handball · Korbball
Leichtathletik · Männerchor · Prellball · Seniorengymnastik · Skat · Softball
Tennis · Tischtennis · Trampolinturnen · Turnen · Unihockey · Volleyball · Wandern

Sportanlage und Vereinshaus ..	Sahlkamp 4c, 30179 Hannover, Telefon 05 11 - 63 54 94
Platzwart	Telefon 01 72 - 5 30 87 14
Geschäftsstelle	Telefon 05 11 - 63 47 80, Telefax 05 11 - 37 57 47 eMail info@tus-vahrenwald.de Öffnungszeit: Donnerstag 16 – 19 Uhr
Bankkonten	Stadtsparkasse Hannover Konto-Nr. 238112 (BLZ 250 501 80) Postbank Hannover Konto-Nr. 4185-301 (BLZ 250 100 30)
Herausgeber und Verleger	TuS Vahrenwald 08 e.V., Sahlkamp 4c, 30179 Hannover
Herstellung	Joachim Breuker, Wittenberger Str. 18, 30179 Hannover, Telefon 05 11 - 604 38 98, eMail redaktion@tus-vahrenwald.de
Druck und Werbung	KDS-Infotex, Postfach 201165, 80011 München Telefon 0 89 - 3 24 76 70
Erscheinungstermine	Februar, Mai, Oktober

Redaktionsschluss für das Heft 1/2005 ist 31. Dezember 2004.

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Mitgliedsbeiträge in Euro seit 1. Januar 2002

Erwachsene	**10,20 Euro**
Jugendliche bis 14 Jahre	**7,20 Euro**
Jugendliche über 14 Jahre, Azubis, Studenten bis 27 Jahre.	**8,70 Euro**
Mutter- und Kindturnen (2 bis 4 Jahre)	**10,20 Euro**
Familie	**23,00 Euro**
Wandern, Skat, passive Mitglieder	**5,10 Euro**

Als Aufnahmegebühr gilt ein Monatsbeitrag.

Für Tennis ist folgende zusätzliche jährliche Umlage bis Ende März zu zahlen:

Erwachsene	**76,70 Euro** jährl.
Jugendliche	**35,80 Euro** jährl.

Für Baseball/Softball ist folgende zusätzliche jährliche Umlage zu zahlen:

Erwachsene	**61,40 Euro** jährl.
Jugendliche	**30,70 Euro** jährl.

Der Vorstand

Allgemeines

Rückblick auf 4 Monate Vereinsleben

08. April **Skat**

Am Gründonnerstag fanden sich die Skat-Spieler mit ihren Partnern zu einem guten Essen im Clubhaus ein. Wie immer hatte A. Reibold ihren Geschmack getroffen.

Anschließend wurden die Karten gemischt und entsprechend ausgereizt. Jeder konnte dann am Schluss eine große Tüte gefüllt mit guten Dingen und bunten Ostereiern mit nach Hause nehmen. In dieser Sparte fühlen sich alle Spieler gern gesehen und gut aufgenommen. Dafür sorgt schon Heinz Michaelis mit seinem ständigen Einsatz.

17. und 18. Arpil90. Stadtstaffel

Aufgrund einer ständigen Werbung unserer Sportwartin Marion Willigeroth um Teilnahme konnte der TuS mit 23 Mannschaften an dieser Staffel teilnehmen und war erfolgreich! Unter Rubrik „verschiedene Vereine“ erzielte die weibl. Jugend den 3. Platz und in der Gesamtwertung kam der TuS Vahrenwald auch auf den 3. Platz. Der Vorstand gratuliert recht herzlich zu diesem Erfolg.

01. Mai **Eröffnung der Feldsaison**

Der eigentliche Name lautet: Anspielen! Doch wo blieben die ballspielenden Abteilungen? War zuviel los in Hannover? Das Wetter spielte mit, es war ein sehr schöner und sonniger Tag, so richtig zum genießen! Und dies

taten mal wieder vorwiegend unsere Senioren von Dagmar Wolf und Gudrun Kölling. Sie hatten viel Spaß bei Musik und kleinem Snack. Den Platz belebten nur die Jugend der Baseballer; späterhin kamen dann auch die Volleyballer. 2005 sollte da doch etwas mehr Engagement gezeigt werden. Die Tennis-Abteilung war da schon eher dabei, mit viel Elan ihre Sommer-Saison zu eröffnen. Soviel Sonnenschein sollte man nicht ungenutzt lassen.

08. Mai

Prellball-Turnier

In der Herschelschule wurde mal wieder eifrig „geprellt"! Waltraud Modrow hatte hierzu eingeladen und Männer- und Mix-Mannschaften gaben ihr Bestes!

Allgemeines

09. Mai **Die Wander-Abteilung hat Gäste**

Schon viele, viele Jahre besteht hier ein freundschaftlicher Kontakt zur Wandergruppe des TSV Wriedel. Hanna und Heinrich-Wilhelm Wulf haben von Anfang an die Brücke zu unseren Wanderen geschlagen. So genießen die Gruppen die wechselseitigen Besuche, die im Ablauf des Jahres immer etwas Besonderes darstellen. Möge dies noch viele Jahre möglich sein.
(s. a. Bericht der Wandersparte)

im Frühjahr **Deutsche Meisterschaften im UNIHOCKEY**

Im Frühjahr erreichte die UNIHOCKEY Mannschaft – die seit kurzer Zeit zu unserem Verein gehört – den 2. Platz bei der Deutschen Meisterschaft. Hierzu gratuliert der Vorstand recht herzlich und wünscht weiterhin viel Erfolg.

30. - 31. Mai **Internationales Baseball-Turnier in Dortmund**

Die Hannover Regents gewinnen das internationale Pfingst-Baseball-Challenge in Dortmund. Im Finale schlugen die Hannoveraner die Haarlem Onze Gazellen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Das Turnier ging 2004 in die 11. Runde. Dieses Jahr traten 6 Mannschaften aus Deutschland und 2 Mannschaften aus den Niederlanden gegeneinander an. Die Vorrunden gingen so gut über die „Bühne", dass das Halbfinale erreicht wurde. Hier traten dann die Gastgeber des Turniers, die Dortmund Blue Devils, gegen die Regents an. Obwohl die Dortmunder den „Best Pitcher" des Turniers auf dem Mount hatten, zeigten die Regents eine sehr gute Schlagleistung. Eine geniale Pitchingperformance und eine sichere Defense machte den Einzug ins Finale perfekt. Endergebnis war ein klares 09:00. Das Finale stand nun fest.

Finale oh oh, Finale oh oh!

Die Regents als Gastmannschaft trafen auf die Haarlem Onze Gazellen.

Wir zeigten den Haarlemern, dass man in Hannover auch gut Baseball spielen kann und so gewannen die Regents unerwartet das Finale mit 07:06. Der größte Pokal des Baseball Challenge ging also an die Hannover Regents. Die Mannschaft war überglücklich über diesen Erfolg. (Kurzauszug aus dem eigenen Bericht.)

Hierzu gratuliert auch der Vorstand und wünscht der Mannschaft weiterhin viel Erfolg.

03. Juni **NORDIC WALKING**

Unter der Leitung von Marion Willigeroth startete diese Sparte auf unserem Sportgelände. Vorerst jeden Donnerstag, um 17:30 Uhr, wird mit dieser ge-

lenkschonenden Lauftechnik vertraut gemacht. Unser näheres Umfeld bietet sich auch als ideales Walkinggelände für größere Touren an.

13. Juni **Kinderfest beim TuS**

Was hatten wir wieder für ein Glück! Am Morgen regnete es noch und zur rechten Zeit erschien die Sonne am Himmel. Und so kamen viele Kinder mit Mutter und Vater um sich zu vergnügen. Sehr beliebt waren das Trampolin und die Treckerfahrten. Da übten sich die Kinder am Ballon-Rasieren, Malen, Stockbrot-Braten, Glücksrad usw., usw. Kleine Gewinne wurden gern mitgenommen. So war von 14 bis 17 Uhr ein reges Treiben und viel Spaß angesagt und da sehen wir uns doch nächstes Jahr wieder? Okay!

Allgemeines

19. und 20. Juni **Spargelessen im TuS**

An diesen beiden Tagen haben unsere Wirtsleute U. u. A.Reibold zu einem Spargelessen für 8,90 Euro (mit Schnitzel) eingeladen. Samstag war vorwiegend die Tennis-Abteilung da und am Sonntag dann 40 Personen aus verschiedenen Abteilungen. Allen hat es hervorragend geschmeckt und alle waren zufrieden. Eine Wiederholung im nächsten Jahr wäre sehr schön.

27. Juni **Jazz-Frühschoppen**

Der Vorstand und Ehepaar Reibold organisierten diesen schönen Vormittag erneut. Viele kamen, um sich an Musik und Gegrilltem zu erfreuen. Bei anregender Unterhaltung verging die Zeit viel zu schnell und war doch ein Tag, sich außerhalb des sportlichen Geschehens zu treffen.

Allgemeines

04. Juli **Korbball-Turnier der Jugend-Klassen E und C**
Hierüber wird die Abteilung berichten.

07. Juli **Grillfete der TuS-Frauen**
Ca. 50 Frauen waren erschienen und brachten vereinbarungsgemäß die eine oder andere Spezialität aus der heimischen Küche mit. Dazu grillte Albert Reibold Würstchen, Steaks und Pilzpfanne. Es schien sogar die Sonne – eine Rarität in diesem Sommer -. Es wurde gelacht und geschwatzt; schnell war dieser Abend herum und es ging in die Sommerferien!

17. - 18. Juli **Freizeit-Volleyball-Turnier in der Heide**
Unsere Freizeit-Volleyballer nahmen mit 2 Mannschaften an diesem Turnier teil. Damit war der jahrelange Kontakt unserer Wanderer zu diesem Verein (TSV Wriedel) auf Volleyball ausgedehnt worden. Dies war ein Wunsch des Wriedeler Vereins. Wir wünschen viel Erfolg und gutes Gelingen! Sicherlich kommt aus der Abteilung ein ausführlicher Bericht.

01. Aug. **Lunch-Büffet im Clubhaus**
Uschi und Albert R. bieten jetzt jeden ersten Sonntag im Monat dieses Büffet an. (Der Oktober ist leider ausgebucht.) Und was gab es: Suppe, 2 x Fleisch, deftige Beilagen, Gemüse, versch. Salate, Fischvariationen, Käse, Dessert + 1 Tasse Kaffee und dies alles für 10,50 Euro ca. 35 Personen haben dies am 1.8. getestet und waren rundum zufrieden und begeistert. Schönen Dank für dieses Idee und das Angebot (s. a. Terminevorschau) !

(C. S.)

Terminvorschau

07.11.04	Lunch-Büfett in der Vereinsgaststätte Preis: 10,50 Euro pro Person (s. a. Rückblick)	12:00 – 14:30Uhr
06.11.04	Tauschtag für Briefmarkensammler im Verein	Beginn:10:00 Uhr
14.11.04	Allgemeiner Spiele-Nachmittag im Vereinsheim	Beginn:15:00 Uhr
19.11.04	Wurstessen für Alle im TuS	Beginn:17:00 Uhr
05.12.04	Lunch-Büfett in der Vereinsgaststätte Preis: 10,50 Euro pro Person (s. a. Rückblick)	12:00 – 14:30Uhr
19.12.04	Dankeschön-Feier	Beginn:16:00 Uhr

(C.S.)

Besondere Geburtstage

Und wieder können einige Vereinsmitglieder einen besonderen Geburtstag feiern, wir hoffen, dies bei bester Gesundheit. Der Vorstand schließt sich den Glückwünschen an und wünscht einen besonders schönen Tag

12.10.2004	Rita Heise	70 Jahre	Senioren
13.10.2004	Helga Schubert	65 Jahre	Senioren
29.10.2004	Sigrid Welter	65 Jahre	Gymnastik
01.11.2004	Rose Knoop	85 Jahre	Senioren
05.11.2004	Heinrich Jacobi	65 Jahre	Tennis
08.11.2004	Ingrid Fehrmann	75 Jahre	Senioren
15.11.2004	Heinfried Niedermeyer	75 Jahre	Chor
15.11.2004	Gerda Stignoth	70 Jahre	Tennis
15.11.2004	Ilse Kruse	70 Jahre	Gymnastik
30.11.2004	Josef Hillmann	75 Jahre	Tennis
01.12.2004	Helga Meier	70 Jahre	Senioren/Wandern
09.12.2004	Edwin Strehlow	70 Jahre	Chor
11.12.2004	Eberhard Möhle	65 Jahre	Skat
13.12.2004	Edeltraut Zedel	70 Jahre	Senioren
16.12.2004	Christa Metje	75 Jahre	Senioren
21.12.2004	Anne-Dore Stork	80 Jahre	Senioren
24.12.2004	Helga Schreiber	75 Jahre	Senioren
27.12.2004	Bärbel Reese	60 Jahre	Senioren/Wandern
05.01.2005	Hildegard Mahlert	75 Jahre	Skat
24.01.2005	Winfried Behnke	60 Jahre	Tennis
30.01.2005	Heidrun Wiesner	60 Jahre	Gymnastik
03.02.2005	Maria Richter	65 Jahre	Wandern
13.02.2005	Gerhard Pflug	60 Jahre	passiv
15.02.2005	Friedrich Schlue	80 Jahre	Skat
18.02.2005	Wolfgang Wunderlich	70 Jahre	Jedermann/Senioren
18.02.2005	Gerhard Barmeier	60 Jahre	Chor
20.02.2005	Ruth Lange-Zernack	70 Jahre	Senioren

Die Terminvorschau der Geburtstage greift bereits über den Jahrwechsel hinaus. So wünschen wir schon an dieser Stelle allen Mitgliedern einen schönen Herbst und frohe Festtage. Bleiben Sie unserem Verein treu und genießen Sie ihre sportlichen Aktivitäten.
(C.S.)

Spielenachmittag

am 14. November 2004 findet im Vereinsheim ein allgemeiner Spielenachmittag statt.
Beginn ist um 15.00 Uhr,
gespielt werden "UNO" und KNIFFEL".
Der Einsatz beträgt 5,00 Euro.
Anmeldung bis zum 31. Oktober 2004 in den Abteilungen.

Olympia 2004

Wer hätte das gedacht, daß Olympia noch einmal einen kleinen Goldstrahl auch auf unseren Verein werfen würde! Doch es ist so, die Goldmedalliengewinnerin im Trampolin-Turnen

Anna D o g o n a d z e

turnte vor Jahren in unserer Trampolin-Abteilung. Sie kam aus Georgien und fasste hier in Hannover beim TuS Fuß in Deutschland. Dies wurde in Rundfunk- und Zeitungsmeldungen erwähnt. Von hier aus ging es weiter und weiter.
So gratulieren wir ihr zu ihrem großen Erfolg und wünschen für die Zukunft Glück und Erfolg.
Sie ist nun im Deutschland-Stützpunkt für Trampolin Bad Kreuznach zu Hause; doch die Zeit in Hannover ist noch nicht vergessen.
C.S.

Zur Freude gesellt sich auch Leid, so ist das Leben!

Nachruf

Am 25. Juli 2004 verstarb der

Präsidenten des Niedersächsichen Turner-Bundes
Werner Luchtmeier

Wer beim Feuerwerk der Turnkunst war, erinnert sich bestimmt an seine Eröffnungsrede.

Männerchor

Die Sommerferien sind vorbei

Wir haben die Übungsabende weitgehend auf der Terrasse an der frischen Luft verbringen müssen, weil es im Sängerzimmer zu heiß war. Jetzt müssen wir aber wieder voll in den Übungsbetrieb einsteigen und die verlorene Zeit aufholen.

Am 12. August hatte unser Sangesbruder - Peter Schneider - im Jagdstall zu einem Grillabend mit unseren Frauen eingeladen. Wir hatten mit dem Wetter noch Glück, denn es fing erst gegen Schluss mit dem Regen an. Der war auch von allen sehnlichst erwartet worden. Zum Glück saßen wir geschützt unter einem Vordach.

Unsere Frauen hatten jede Menge köstliche Salate mitgebracht; ich möchte mich an dieser Stelle nochmals für alle freundlichen Spenden herzlich bedanken. Den Fleischeinkauf hatte Peter übernommen und auch am Grill, gemeinsam mit Helmut Kopietz, für beste Verpflegung gesorgt. Nochmals herzlichen Dank für die vorzügliche Versorgung. Unser Ehrenvorsitzender Heinz Bockisch mit seiner lieben Erika war auch dabei. Sie versicherten uns, sie würden im Falle einer Wiederholung eines ähnlichen Abends gern wieder dabei sein.

Das wär's für heute.

Für den Rest des Jahres allen Vereinsmitgliedern gute Gesundheit und sportlichen Erfolg.

Tschüss bis zum nächsten Mal,
Euer Eddi Strehlow.

Liebe Sportfreunde des TuS-Vahrenwald 08!

Seit vielen Jahren ist es Tradition, eine Sparte "Sänger" im Verein zu führen. So wurde bei vielen Gelegenheiten der Chor angehört. Nicht nur zur Weihnachtszeit, auch bei Geburtstagen und Familienfeiern gaben die Sänger ihr Bestes. Unvergessen sind die Veranstaltungen "Haifischbar" und "Weinfest". Damit dies so bleibt, suchen wir dringend neue Mitsänger. Wer gerne singt, sollte doch mal bei uns hereinschauen. Wir üben jeden Donnerstag ab 20.00 Uhr im Vereinshaus. Notenkenntnisse sind nicht erforderlich. Unser Chorleiter, Matthias Perl und wir Chormitglieder freuen uns über jeden neuen Interessenten.
Klaus-Peter Schneider

Moderne Floristik
für alle Anlässe

BLUMEN
SCHLIE
EKZ Vahrenheider Markt 23
30179 Hannover
Tel. 05 11 / 63 64 24
Fax 63 47 28

Gymnastik

Lizenz zum Hüpfen

Ich grüße die Sportlerinnen aus der Alemannschule und alle, die es sonst noch wissen möchten. Ich habe im Mai für drei Tage an einer Fortbildung in Melle teilgenommen. Jetzt habe ich die Lizenz zum Hüpfen, äh, ein Zertifikat zur Kursleiterin Aerobic 50 Plus. Die Themen waren Aerobic, Power-Chi, Salsa-Aerobic und natürlich Entspannung.

Der Aufenthalt in Melle war wieder super. Das Essen und die Unterkunft sind immer richtig gut. Ihr sollt jetzt aber nicht glauben, dass es eine Entspannungskur war. Ich habe mich für euch geschunden. Morgens um 7:00Uhr mussten wir aufstehen. Nach dem Frühstück rannten alle in die Halle, um uns die nächsten 4 Stunden die Hacken abzulaufen. Nach dem Essen hätte man eine Stunde entspannen können. Wir haben uns lieber zusammen gesetzt und gegrübelt, wie wohl die Folge der Schritte war. Jeder konnte ein kleines Mosaiksteinchen dazu beitragen, bis wir die Choreographie wieder zusammen hatten. Und schon geht es wieder 2 Stunden in die Halle. Die nächste Schrittfolge bleibt auch nicht besser hängen und wird abends beim Bierchen nachgearbeitet. Nach dem Abendbrot gab es aber erst noch etwas Theorie bis 20:45Uhr. Wenn Ihr wüsstet, wozu Sport alles gut sein kann: Übergewicht, Schlafstörungen, Osteoporose, Gewebeschwäche, Ausdauer im Alltag (Treppen, Berge), Herz-Kreislaufprobleme, einfach gesagt, bekommt Ihr eine bessere Lebensqualität durch Sport.

Dieses Mal hat mich aber besonders die Kursleitung von Andrea Flach-Meyerer beeindruckt. Sie hat so viel Motivation ´rüber gebracht. Hoffentlich kann ich die auch an Euch so weitergeben.

Mit dem Zertifikat verhält es sich wie bei dem Führerschein. Man hat ihn zwar, aber deshalb kann man noch lange nicht gut Auto fahren. Auch ich werde jetzt erst einmal das Erlernte in meine Stundenplanung einbauen müssen. Dann kommt der spannende Tag, an dem wir das Neue gemeinsam ausprobieren werden. Bei Euch muss ich mir ja keine Sorgen machen. Ihr seid immer so flexibel und offen für Neues. Dafür möchte ich mich bei Euch bedanken und verspreche, mir ganz viel Mühe zu geben.

Peggy

Auto Service Schacht

TÜV und A.U.-Prüfung
im Haus
Inspektion, Bremsendienst
und vieles mehr

Andreas Schacht
Kfz-Meister

Ikarusallee 14
30179 Hannover

Tel.: 0511 / 37 22 99
Fax: 0511 / 37 23 97
Mobil: 0171 / 4442327

Tennis

Liebe Tennisfreunde!

Auch in diesem Jahr haben wieder viele fleißige Helfer unsere Tennisanlage in Topform gebracht, dafür an alle herzlichen Dank!

Über diese sparteninternen Aufgaben hinaus wurde die Gelegenheit wahrgenommen, den Gesamtverein, die Tennissparte und insbesondere das Schnuppertennis in der NDR Plattenkiste vorzustellen.

Jupp Schrader als Vereinsvorsitzender, Ulla Kindermann als Sportwartin und Ursula Langrehr als Schnuppernde aus dem letzten Jahr sorgten mit ihren informativen Beiträgen dafür, bei Interessenten die Neugier auf das Tennisspielen beim TUS Vahrenwald zu wecken.

Das Gleiche wurde auch im Stadtteilanzeiger publik gemacht.

So war es kein Wunder, dass sich beim Anspielen am 1. Mai nicht nur die bekannten Gesichter sondern auch etliche Schnuppernde einfanden.

Wir sind stolz darauf, dass wir durch unser Angebot 8 Wochen gratis spielen mit Training - ca. 30 neue Mitglieder gewinnen konnten. Durch diese Aktion hat sich unsere Sparte verjüngt.

An dieser Stelle möchten wir allen für ihre große Mühe und Einsatz danken, besonders Ulla Kindermann, Jan Sbresny und Torsten Schmidt. Die Schnuppernden haben sich außerordentlich gut betreut gefühlt und sind inzwischen in bestehende alte Gruppen integriert.

Tennis

Über diese Maßnahme hinaus waren noch die BBS Roderbruch und die IGS List mit Lehrern und je einer Schülergruppe nach Absprache mit Jan Sbresny zum Schnuppern auf unserer Anlage.

Das Pfingstturnier wurde in diesem Jahr durch den VfV von 1887 Hannover Hainholz e.V. ausgetragen. Bei gutem Wetter und bester Verpflegung hatten alle Beteiligten Spaß und Freude an den Spielen. Dem Vorschlag, in diesem Jahr mit SV-Borussia und Hainholz eine offene Clubmeisterschaft zu spielen, stimmte SV-Borussia sofort zu, Hainholz hatte die eigenen Clubmeisterschaften aber bereits festgelegt und musste somit leider absagen.

Nun ein Rückblick auf die vergangene Punktspiel Saison.

In der Zeit von Mai bis Anfang Juli fanden die Punktspiele in z.Zt. 8 punktspielenden Mannschaften statt.

Die Ruheständlerrunde, die im letzten Jahr einen hervorragenden Platz belegt hatte und in die A-Runde aufgestiegen ist, muss nach dem diesjährigen Ergebnis ″Platz 13 von 16″ im nächsten Jahr wieder in der B Runde spielen. Die Männer ab 58 Jahren haben Riesenspaß in ihrer Runde und würden sich freuen, wenn sie noch mehr Mitglieder dazu motivieren könnten, in ihrer Runde mit zu spielen.

Die Mannschaften Damen 50 (2. Bezirksliga) und Herren (1. Bezirksliga) haben die Klasse erhalten, die Herren 40 und Herren 50 (beide 1. Bezirksliga) haben einen hervorragenden Mittelplatz belegt. Die Jugendmannschaften waren dieses Jahr trotz engagiertem Spiel und viel Spaß wenig erfolgreich. Lediglich die Junioren A konnten eine Begegnung gewinnen, die Juniorinnen A und Junioren B mussten sich mit der olympischen Idee zufrieden geben: Dabeisein ist alles.

In allen drei Mannschaften ist für das nächste Jahr mit einem Umbruch zu rechnen, da jeweils zwei bis drei Spieler in die nächste Altersklasse wechseln werden.

Da wir dieses Jahr aber wieder einen enormen Zuwachs, insbesondere bei den Jugendlichen haben, werden wir sicher auch in 2005 mit drei Mannschaften am Punktspielbetrieb teilnehmen.

Den Juniorinnen und Junioren, die in die Erwachsenenmannschaften wechseln, sei hier ganz besonders dafür gedankt, dass sie mit ihrem Einsatz in den letzten Jahren den Wiederaufbau des Jugendbereiches wesentlich mitgetragen haben.

Herzliche Glückwünsche zum runden Geburtstag gehen diesmal an:

Stephan Kainath (17.09.) 40 Jahre und

Gerda Stichnoth (15.11.) 70 Jahre

Leider geht die Sommersaison bald wieder zu Ende.

Bis zum Beginn der Sommersaison 2005 treffen wir uns wieder - wie gewohnt - jeden zweiten Dienstag im Monat um 20.00 Uhr im Vereinsheim zum Klönen.

Nun noch zwei wichtige Termine:

Abspieltermin:	03. Oktober 2004, 11.00 Uhr
Spartenversammlung:	26. Oktober 2004, 20.00 Uhr im Vereinsheim beim TUS
	(rege Beteiligung wird erwünscht)

(Gisela Lehmann)

Softball

Saisonbericht Softball

Die Wenigsten wissen, dass in Hannover Softball gespielt wird, doch inzwischen gibt es diese Sportart hier seit über zwanzig Jahren. Der dem Baseball verwandte und in Deutschland hauptsächlich von Frauenmannschaften ausgeübte Sport vereint Laufen, Werfen und Schlagen in sich. Nachdem sich Trainer Ruud Wilms vor zwei Jahren entschieden hat, das Training des Softballteams nach mehrjähriger Pause erneut zu übernehmen, konnte er das Team 2003 zum Pokalsieg führen.

Der Pokalsieger 2003 startete im April diesen Jahres mit vierzehn aktiven Spielerinnen in die neue Saison. Das Team besteht aus Spielerinnen, die gerade erst mit Softball begonnen haben und Spielerinnen, die bereits seit mehreren Jahren diesen Sport ausüben, im Alter von 19-38 Jahren. In diesem Jahr gab es im Gegensatz zu den vergangenen Saisons nicht eine Landes- und eine Verbandsliga, sondern eine Niedersachsen-Liga mit sieben Mannschaften.

Eine Spielerin der Regents erkämpft sich das Base

Nach ausgiebigem Hallentraining in den Wintermonaten startete die Saison 2004 am 24. April mit einem Heimspiel gegen die Hevensen Pioneers. Die Regents konnten beide an diesem Tag ausgetragenen Spiele für sich entscheiden. Am 18.5. empfingen die Softballerinnen die Mannschaft aus Braunschweig, gegen die sie ein Spiel gewannen und eins verloren. In der nächsten Begegnung am 21.5. galt es, im Pokalhalbfinale um die Verteidigung des Pokals zu kämpfen. Leider hatte das Los mit den Bremen Dockers ausgerechnet den schwierigsten Gegner ausgewählt, gegen den die Regents trotz redlicher Bemühungen doch nicht gewinnen konnten. Bereits am 24.5. standen sich beide Mannschaften in einem regulären Ligaspiel erneut gegenü-

Softball

Die Hannover Regents (links im Bild) beim traditionellen Abklatschen nach dem Spiel.

ber. Leider unterlagen die Regents auch in diesen beiden Begegnungen, konnten jedoch deutlich mehr Druck auf die Bremerinnen ausüben als Tage zuvor im Pokalhalbfinale. Ein Wochenende später reiste das Team aus Hannover dann nach Göttingen, wo es ein Spiel verdient gewann, das zweite dann aber unglücklich verlor. Nach einer kurzen Erholungspause von zwei Wochen ging es am 13.6. gegen Dohren weiter, gegen das Hannover das erste Spiel nur sehr knapp verlor und im zweiten Spiel deutlich gewann. In diesem zweiten Spiel gelangen den Regents auch zwei Homeruns. (Bei einem Homerun darf die Spielerin nach einem für die Gegner unerreichbaren Schlag alle vier Bases auf einmal umlaufen). Für die Regents endete der erste Teil der Saison am 20.6. mit einem Doppelsieg in Lüneburg, obwohl die Mannschaft nur mit acht statt neun Spielerinnen antreten konnte. Insgesamt kann das Damenteam um Ruud Wilms zufrieden mit dem Verlauf der Saison sein, da das Feld zu Beginn des Jahres fast komplett neu besetzt wurde. So spielten viele Spielerinnen auf für sie neuen Positionen, und doch entwickelte sich im Lauf der Saison das Zusammenspiel sehr gut. Im September stehen nun noch die Playoffs an, bei denen die Mannschaften um die Zugehörigkeit zu Verbands- oder Landesliga kämpfen, da die Niedersachsenliga nach dieser Saison wieder in zwei Ligen aufgeteilt wird. Ein Besuch dieser Spiele lohnt sich in jedem Fall, aktuelle Spieltermine können auf der Homepage des Landesverbands eingesehen werden (www.nbsv.de).

Das Softballteam der Hannover Regents sucht ab sofort auch neue Spielerinnen, unabhängig davon, ob diese schon einmal Softball gespielt haben, oder nicht. Interessentinnen können sich per Mail mit Sabine Warwas in Verbindung setzen (warwi@web.de) um dort die aktuellen Trainingstermine in Erfahrung zu bringen.

Erste Infos und Fotos gibt es im Internet unter www.hannover-regents.de.

Maren Imke Weidanz

Seniorengymnastik

″10 Jahre Senioren-Gymnastik in der Fridtjof-Nansen-Schule″

Am 21.4.04 konnte die Senioren-Gruppe der o. g. Schule auf ein 10jähriges Jubiläum zurückblicken; Jahre voller Schwung und Harmonie, was vor allem auch auf das Engagement unserer Übungsleiterin Dagmar Wolff zurückzuführen ist.

Heute kann Dagmar auf die stattliche Zahl von 45 Mitgliedern hinweisen! Um der ganzen Feier einen würdigen Rahmen zu verleihen, gab es dem Anlass entsprechend ein Büfett vor einem Glückwunsch-Transparent mit Gruppenbild. Seht Euch das obere Foto an, dann wisst Ihr gleich wie alles damals begann.

Seniorengymnastik

In der Turnhalle verging ein lustiger Nachmittag wie im Fluge, was zum größten Teil Lisa Kubsch und Gerlinde Badusche zu verdanken war. Die Senioren waren von ihrem Jubiläums-Nachmittag ganz begeistert und die Gruppe hofft, dass alle Mitglieder noch lange Jahre von Dagmars Schwung und Temperament profitieren können und noch viele Jahre fit bleiben.

Eure Helga

Dies war leider, leider der letzte Bericht von Helga; warum????

N a c h r u f

Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb am 8. Juli 04

Helga Fritsche.

Sie gehörte seit 1967 unserem Verein an; turnte bereits bei Irmel Mast in der Herschelschule. Sie wechselte später zu den Senioren und war hier Sprecherin bei der Glücksburger Weg-Gruppe. Stets bemühte sie sich um Geburtstage und Kranke und verfasste die Berichte der Senioren für das Mitteilungsblatt. Trotz Krankheit kam das Ende für uns überraschend; wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

N a c h r u f

Schon am 28. Mai 04 erstarb

Christel Cotta

nach schwerer Krankheit. Die älteren Vereinsmitglieder werden sie noch kennen. Sie war Übungsleiterin und gestaltete mit ihrem Mann und den Töchtern die schönen Weihnachtsfeiern für die Kinder. Beim ″offenen Singen″ war sie stets mit ihrem Mann dabei. Auch ihr gilt unser Gedenken.

Trainingszeiten – Halle

(Stand 08/2004)

1. Badminton	Freitag	19.30 – 22.00 Uhr	Herschelschule, große Halle
2. Baseball/Softball			
Frauen, Männer, Jugend	Montag	16.30 – 18.00 Uhr	IGS Roderbruch, Halle 2
Frauen	Donnerstag	19.00 – 21.30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 1
Männer	Montag	18.30 – 20.00 Uhr	Schillerschule
3. Faustball			
Freizeit	Freitag	15.00 – 17.00 Uhr	Schule Tegelweg
4. Fitness			
Bodyfitness und Gymnastik	Montag	20.00 – 22.00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
	Mittwoch	19.00 – 20.00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
	Donnerstag	20.00 – 22.00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
Power-Fitness (Frauen)	Dienstag	19.00 – 20.00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle*)
Fit und Fun (Frauen/Männer)	Donnerstag	19.00 – 20.00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle*)
5. Gymnastik			
wbl. Jugend, Frauen	Dienstag	19.00 – 20.30 Uhr	Schule Alemannstraße
	Dienstag	20.00 – 22.00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle*)
	Mittwoch	20.00 – 22.00 Uhr	Schule Tegelweg
6. Handball			
Männer 1und 2	Dienstag	20.00 – 22.00 Uhr	IGS Linden
	Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr	KWG
Männer 3	Donnerstag	17.00 – 19.00 Uhr	IGS Roderbruch
7. Jazzdance			
Dance for Fun (Mädchen, 9-12 Jahre)	Mittwoch	17.00 – 18.00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle*)
Hip Hop (Mädchen, 12-16 Jahre)	Mittwoch	18.00 – 19.00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle*)
8. Korbball			
Jugend	Dienstag	17.00 – 18.00 Uhr	Herschelschule, große Halle
Frauen/Mixed	Dienstag	18.00 – 19.30 Uhr	Herschelschule, große Halle
Jugend	Mittwoch	17.00 – 20.00 Uhr	Schule Alemannstraße
9. Leichtathletik			
ab 6 Jahre	Montag	18.30 – 20.00 Uhr	bitte erfragen*)
10. Männerchor			
Männer	Donnerstag	20.00 – 22.00 Uhr	Vereinshaus
11. Prellball			
Frauen/Männer	Montag	20.00 – 22.00 Uhr	Schule Weimarer Allee
	Freitag	20.00 – 22.00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle
12. Skat			
Frauen/Männer	Donnerstag	ab 19.00 Uhr	Vereinshaus
13. Tischtennis			
Jugend	Montag	18.00 – 20.00 Uhr	Schule Alemannstraße
	Dienstag	18.00 – 20.00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	18.00 – 20.00 Uhr	Schule Alemannstraße
Erwachsene	Montag	20.00 – 22.00 Uhr	Schule Alemannstraße
	Dienstag	20.00 – 22.00 Uhr	Schule Tegelweg
	Freitag	20.00 – 22.00 Uhr	Schule Alemannstraße
14. Trampolinturnen			
Leistungs-Riege	Montag	17.30 – 19.30 Uhr	Herschelschule
	Mittwoch	17.30 – 19.30 Uhr	Herschelschule
	Mittwoch	19.30 – 22.00 Uhr	Herschelschule
Anfänger (4-11 Jahre)	Donnerstag	17.00 – 18.15 Uhr	Herschelschule
Anfänger (12-17 Jahre)	Donnerstag	18.00 – 19.30 Uhr	Herschelschule
	Mittwoch	19.30 – 22.00 Uhr	Herschelschule
15. Tennis			
Jugend	Freitag	15.00 – 17.00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
16. Turnen (allgemein)			
Mutter/Eltern und Kind (2-4 Jahre)	Montag	15.00 – 16.00 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16.00 – 17.00 Uhr	Schule Tegelweg

*) Ausweichräumlichkeit für die Turnhalle Glücksburger Weg

Kleinkinder, Mädchen, Jungen			
3-5 Jahre	Mittwoch	14.00 – 16.00 Uhr	Schule Tegelweg
3-6 Jahre	Dienstag	16.00 – 17.00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle*)
4-5 Jahre	Montag	16.00 – 17.00 Uhr	Schule Alemannstraße
4-6 Jahre	Montag	17.00 – 18.00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
5-6 Jahre	Mittwoch	17.00 – 18.00 Uhr	Schule Tegelweg
6-7 Jahre	Montag	17.00 – 18.00 Uhr	Schule Alemannstraße
Mädchen und Jugendturnerinnen			
6-12 Jahre, Spielturnen	Donnerstag	16.30 – 18.00 Uhr	Schule Alemannstraße
6-9 Jahre	Mittwoch	18.00 – 19.00 Uhr	Schule Tegelweg
6-10 Jahre (1. Gruppe)	Dienstag	17.00 – 18.00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle*)
7-10 Jahre	Montag	17.30 – 18.30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
10-14 Jahre	Mittwoch	19.00 – 20.00 Uhr	Schule Tegelweg
11-14 Jahre	Montag	18.30 – 20.00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, Halle 2
Leistungs-Riege	Freitag	16.00 – 18.00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle*)
Kindertanzen (ab 6 Jahre)	Dienstag	18.00 – 19.00 Uhr	Herschelschule, kleine Halle*)
Jungen, Jugendliche (6-14 Jahre)	Donnerstag	16.30 – 18.00 Uhr	Schule Tegelweg
Männer, Jedermannsport	Montag	20.00 – 22.00 Uhr	Geschwister-Scholl-Schule
	Donnerstag	20.00 – 22.00 Uhr	Schule Tegelweg
Seniorengymnastik, Frauen, Männer	Montag	15.00 – 16.30 Uhr	Schule Tegelweg
	Montag	15.00 – 17.00 Uhr	Vahrenwalder Kirche*)
	Dienstag	16.30 – 18.30 Uhr	Schule Alemannstraße
	Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
17. Unihockey			
Damen/Herren (Regionalliga Nord)	Dienstag	19.30 – 22.00 Uhr	Herschelschule, große Halle
Kindertraining	Montag	18.30 - 20.00 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule
18. Volleyball			
1. Herren (Regionalliga)	Dienstag	20.00 – 22.00 Uhr	Stadionsporthalle, Feld 3
	Donnerstag	19.00 – 22.00 Uhr	Stadionsporthalle, Feld 3
2. Herren (Verbandsliga)	Donnerstag	20.00 – 22.00 Uhr	Stadionsporthalle, Feld 2
1. Damen (Verbandsliga)	Montag	20.00 – 22.00 Uhr	Stadionsporthalle, Feld 2
	Donnerstag	20.00 – 22.00 Uhr	Stadionsporthalle, Feld 1
2. Damen (Kreisklasse)	Dienstag	18.00 – 20.00 Uhr	Stadionsporthalle, Feld 2
wbl. D/E-Jugend (8-10 Jahre)	Donnerstag	17.00 – 18.30 Uhr	Herschelschule, kleine Halle*)
wbl. C-Jugend (11-13 Jahre)	Donnerstag	17.00 – 18.30 Uhr	Fridtjof-Nansen-Schule, große Halle*)
Freizeit 1	Mittwoch	20.00 – 22.00 Uhr	Schule Alemannstraße*)
19. Walking			
Oktober - März	Samstag	10.00 Uhr	Vereinsgelände
April - September	Freitag	19.00 Uhr	Vereinsgelände

*) Ausweichräumlichkeit für die Turnhalle Glücksburger Weg

Trainingszeiten – Sportplatz

Baseball/Softball		
Frauen 1, Männer 1	Dienstag	ab 18.00 Uhr
	Donnerstag	ab 18.00 Uhr
Männer 2	Mittwoch	ab 18.00 Uhr
	Freitag	ab 18.00 Uhr
Junioren	Dienstag	16.30 – 18.00 Uhr
	Freitag	16.30 – 18.00 Uhr
Beachvolleyball		
Damen/Herren	Dienstag	ab 16.00 Uhr
	Mittwoch	ab 16.00 Uhr
	Donnerstag	ab 16.00 Uhr
Faustball		
Freizeitfaustball	Mittwoch	ab 15.00 Uhr
Frauen, Männer		ab 17.30 Uhr

Handball		
Männer, Jugend	Dienstag	18.00 – 20.00 Uhr
Männer	Donnerstag	18.00 – 20.00 Uhr
Korbball		
E-, D-, C-Jugend	Mittwoch	17.00 – 18.30 Uhr
A-Jugend, Frauen, Männer		18.30 – 21.00 Uhr
Leichtathletik		
	Montag*	18.00 – 20.00 Uhr
	Dienstag**	16.30 – 18.00 Uhr
	Mittwoch**	17.30 – 19.30 Uhr
	Freitag*	18.00 – 20.00 Uhr

* BGS, Möckernstraße
** TuS-Platz

Anmerkung: Für die o. a. Sparten entfallen in der Sommersaison die im Hallenplan angegebenen Trainingszeiten in den Sporthallen.

Vorstand des TuS Vahrenwald

Vorsitzender.....Heinz-Josef Schrader
Thüringer Straße 16 A, 30179 Hannover, Telefon 63 63 72

Stellvertretende Vorsitzende.....Birgit Basse
Ehlersstraße 5, 30853 Langenhagen, Telefon 72 24 10

Sportwartin.....Marion Willigeroth
Isernhagener Straße 96, 30163 Hannover, Telefon 66 04 42

Kassenwartin.....Margret Schippl
Rischkamp 60, 30659 Hannover, Telefon 61 91 77

Schriftwartin.....Christa Sickel
Tegelweg 19, 30179 Hannover, Telefon 60 36 84

Alle Mitglieder werden gebeten, Freunde und Bekannte darauf hinzuweisen, dass der TuS Vahrenwald ein leistungsfähiger Großverein mit über 1400 Mitgliedern ist. In 12 verschiedenen Turn- und Sporthallen in den Stadtteilen Vahrenwald, Vahrenheide, Sahlkamp, Hainholz und Bothfeld sowie auf unserer Sportanlage Sahlkamp 4c bieten wir den Bürgern in 20 verschiedenen Sparten ein reichhaltiges Angebot an Sport und Geselligkeit für Jung und Alt. **Auskünfte erteilen:**

Abteilungsleiter

Badminton.....Jörg Wehrstedt
Telefon 23 10 00

Baseball/Softball.....Marc Voß
Telefon 01 77/4 25 96 05

Faustball.....Udo Stinglhammer
Telefon 35 18 34

Inge Bialek (Freizeit)
Telefon 35 18 97

Handball.....Lars Mietzner
Telefon 2 15 32 69

Korbball.....Birgit Basse
Telefon 72 24 10

Leichtathletik.....Dieter Ilse
Telefon 0 51 09-51 54 20

Prellball.....Waltraud Modrow
Telefon 67 21 41

Sänger.....Eddi Strehlow
Telefon 69 26 55

Skat.....Heinz Michaelis
Telefon 3 50 84 28

Tischtennis.....Werner Schomburg
Telefon 63 63 19

Tennis.....Jan Sbrezny
Telefon 66 63 73

Ulla Kindermann
Telefon 78 90 06

Trampolin.....Nicole Ferreira da Silva
Telefon 6 96 65 77

Turnen, Gymnastik, Seniorengymnastik, Power Fitness, Jazzdance.....Marion Willigeroth
Telefon 66 04 42
01 72/9 74 69 63

Unihockey.....Boris Ufer
Telefon 5 53 48 16

Volleyball.....Lars Schwarzer
Telefon 69 57 81

Mathias Ketelhut
Telefon 35 11 78

Isabell Dettling (Jugend)
Telefon 51 50 15 01

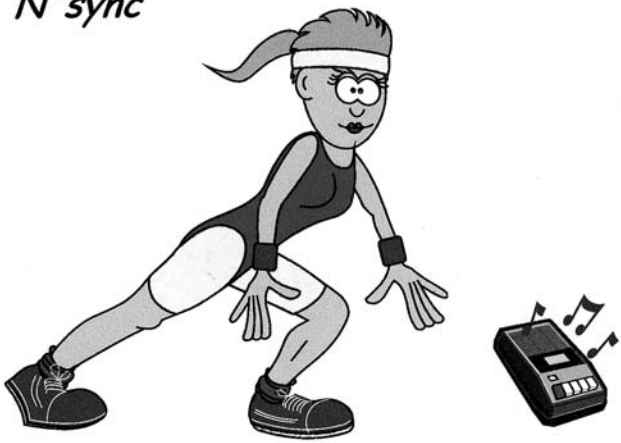
Ulla Kindermann (Freizeit)
Telefon 78 90 06

Wandern.....Elisabeth Kubsch
Telefon 63 32 78

Dance for Fun

Ihr seid zwischen 9 u. 12 Jahren alt, tanzt gerne zur Musik von

No Angels
Shakira
N`sync

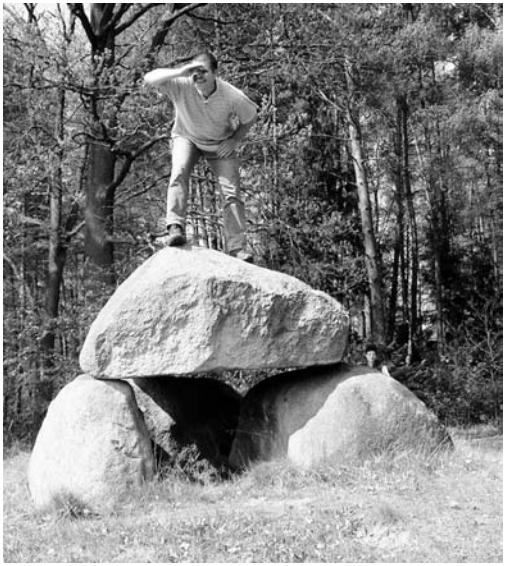


dann schaut doch einfach mal vorbei!
Wir treffen uns mittwochs von 16:00 bis 17:00 Uhr in
in der Turnhalle Glücksburger Weg.
Ich freue mich auf Euch, bis dann!
Eure Nina

Rückfragen: Tel.: 0174-2036666

Wandern

Wanderurlaub in Fintel (Nordheide) vom 26. bis 30.04.2004



18 Wanderfreunde starteten um 8:01 Uhr vom Vereinsheim Richtung Norden.

Wir hatten uns viel vorgenommen, schon vor dem Ziel gab es die erste größere Wanderung. Von Niederhaverbeck aus führte uns Lisa am Fürstengrab vorbei auf den Wilseder Berg und dann zum Totengrund. Bevor wir die Fahrt fortsetzten, wurden wir vom Geburtstagskind Blandine köstlich bewirtet.

In Fintel angekommen, waren wir mit unserer Unterkunft und allen Angeboten sehr zufrieden.

Jeden Tag auf Achse haben wir jeder 73 km zurückgelegt.

Am Dienstag ging es mit Armin nach Schneverdingen. Teilweise über Holzstege ging es durch ein schwarzes Moorgebiet (Pietzmoor). Natur pur!!!! Ursprüngliche Sumpftümpel mit Wollgras, Libellen, toten Bäumen.

Mittwoch ging es mit mir über Feldwege und durch den Wald rund um Fintel.

Der Plan von der Heimatgemeinde war wohl nicht mehr ganz neu, plötzlich behinderten uns Zäune. Wir hatten Glück, der neu gewählte Weg führte uns an einen blauen See. Kaulquappen, Libellen und himmlische Ruhe für eine lange, lange Rast.

Am Donnerstag hatte Inge mit ihrer Route das gleiche Problem. Ein Glück, denn auf diese Weise kamen wir zu einem alten und urigen Bauernhof, der von einem netten Paar liebevoll restauriert wird. Ein schöner Bauerngarten lud zum Verweilen ein.

Am Freitag ging es leider um 10:00 Uhr schon wieder zurück, aber nicht, ohne unterwegs noch einmal eine Wanderung einzulegen. Jetzt ging es mit Lisa von Oberhaverbeck über den Wümmeberg durch die Schwedenheide, an Steingräbern vorbei. Ich habe mir wieder einen großen Stein mitgenommen. Den nun sehr schweren Rucksack musste ich 4 km bis zum Auto tragen, aber vorher gab es zum Abschied noch Buchweizentorte.

Der Urlaub war schön, wir hatten immer gutes Wanderwetter.

Euer Sven

Wandern

Besuch aus Wriedel

Zur schönen Maienzeit, genau am 09.05.04, bekamen wir Besuch von unseren ″Heidjern″. Nach einem guten Frühstück im Vereinsheim sollte es auf eine Wanderung durch die Leine-Masch gehen. Einkehr war im ″Grasdachhaus″ geplant.

Aber am Sonnabend meldete der Wirt ″Land unter″, alles war überschwemmt. Inge hat schnell eine Ersatzwanderung aus dem Hut gezaubert und hat es auch geschafft, dass wir in der Sportgaststätte ″Alexandria″ mit über 40 Personen zum Essen kommen konnten. Wir hatten einen schönen Tag und freuen uns schon auf unseren Besuch in Wriedel im Jahr 2005.

Eure Lisa

Wegweisendes ökologisches Baukonzept:

Passivhäuser in Hannover

- mit Solar- und Windkraftanlage
- Super-Energiespar-Standard
- Wärmerückgewinnung ca. 90 %
- Sonderförderung möglich
- provisionsfrei vom Eigentümer
- bezugsfertig

RASCH & PARTNER
TEL.: 05 11/**92 39 99 80**

Wandern

Der Terminplaner 2004

Di.	05.10.2004	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	10.10.2004	Armin wandert mit uns von Löhne nach Bad Oeynhausen Treffpunkt: 09:00 Uhr, Hauptbahnhof, am Schlemmermarkt	(W20) ca. 15 km
So.	24.10.2004	Durch die Feldmark von Wichtringhausen mit Sven Treffpunkt: 07:50 Uhr im Hauptbahnhof, am Schlemmermarkt	(W21) ca. 15 km
Di.	02.11.2004	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
So.	07.11.2004	Lisa zeigt uns das Springer Tor Treffpunkt: 08:45 Uhr im Hauptbahnhof, am Schlemmermarkt	(W22) ca. 16 km
So.	21.11.2004	Mit Lisa von Wettbergen nach Grasdorf Treffpunkt: 09:35 Uhr an der Endstation Wettbergen	(W23) ca. 14 km
So.	05.12.2004	Eine Rundwanderung bei Gifhorn mit Lisa Treffpunkt: 08:30 Uhr im Hauptbahnhof, am Schlemmermarkt	(W24) ca. 12 km
Di.	07.12.2004	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus	
Fr.	17.12.2004	Weihnachtsfeier der Wandersparte um 1800 Uhr im Vereinshaus	
So.	19.12.2004	Zum Jahresende mit Inge durch die westliche Wedemark Treffpunkt: 09:40 Uhr im Hauptbahnhof, am Schlemmermarkt	(W25) ca. 12 km
So.	02.01.2005	Wir gehen auf dem Strich - Der Roten Faden von Hannover Treffpunkt: 09:30 Uhr im Hauptbahnhof, am Schlemmermarkt	(W01) ca. 12 km
Di.	04.01.2005	Wandertreff um 19:30 Uhr im Vereinshaus des KlGV	
So.	16.01.2005	Rundwanderung Springe über den Burgberg Treffpunkt: 08:45 Uhr im Hauptbahnhof, am Schlemmermarkt	(W02) ca. 17 km
So.	30.01.2005	Von Kaltenweide zum Lönssee und weiter nach Mellendorf Treffpunkt: 09:00 Uhr im Hauptbahnhof, am Schlemmermarkt	(W03) ca. 15 km

Allzeit „Gut Fuß“ wünscht Eure Lisa

Fit und Fun

Für Jedermann

Gesundheitsorientiertes Fitnesstraining

*Für **Sie** und **Ihn***

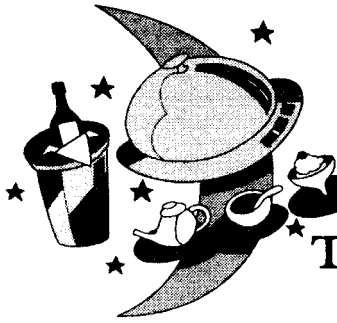
Turnhalle Glücksburger Weg, donnerstags 19 – 20.30 Uhr
Nähere Informationen unter Telefon 66 04 42

Herzlich Willkommen

im

Vereinshaus TuS Vahrenwald 08 e.V.

Fam. Reibold



Sahlkamp 4 C

30179 HANNOVER

Telefon : 0511 / 63 54 94

Fax : 0511 / 649 71 86

Öffnungszeiten - Winterhalbjahr

Dienstag bis Samstag	ab	15:00 Uhr
Sonntag	ab	10:00 Uhr

Montag ist unser Ruhetag

Private Feiern bis 100 Personen möglich.

Volleyball

1. Damen

Auch wenn man nicht viel davon gespürt hat: der Sommer 2004 war da! Und wir haben es eigentlich auch fast immer rechtzeitig vor dem großen Regen geschafft, vom Beachvolleyball-Feld bis zur Terrasse des Vereinshauses zu rennen...
Trotzdem haben die 1. Damen die neue ‚Sandkiste' auf dem Vereinsgelände so viel wie möglich genutzt und auch auf vielen Beachvolleyball-Turnieren von Borkum bis Göttingen Punkte für die Niedersächsische Rangliste gesammelt.
Nun sind wir wieder regelmäßig in der Halle, wobei durch den Verkauf der Stadionsporthalle unser Montagstermin dort leider nicht gehalten werden konnte und wir in die nagelneue Halle der IGS Kronsberg umgezogen ‚wurden'.
Der Kader hat nun auch kleine Veränderungen: unsere Zuspielerin Biggi Stehling hat uns leider abgesagt und Birgit Althapp nimmt eine kreative Auszeit, um zu heiraten!
Dafür gibt's aber auch was ‚Neues'! Miriam wird Tanja beim Zuspiel unterstützen und Ina und Silke verstärken den Außenangriff.
Um das ganze in der Praxis zu testen, fahren wir an den ersten beiden Septemberwochenenden zu Vorbereitungsturnieren nach Oldenburg und Genthin.
Die Punktspielsaison beginnt Ende September, bis dahin sind wir natürlich auf den Punkt fit und wollen in der neu formierten Verbandsliga, die uns netterweise nicht mehr so weite Wege wie in der Vergangenheit beschert, auf jeden Fall oben mitmischen.
Unsere Heimspieltage der Saison 2004/2005:

09.10.2004	15 Uhr	BBS 6 / Goethekreisel
27.11.2004	14 Uhr	Misburg 1 / Ludwig-Jahn-Straße
22.01.2005	Uhrzeit und Spielhalle stehen noch nicht fest	
26.02.2005	15 Uhr	BBS 6 / Goethekreisel

Und was noch ganz wichtig war: willkommen im Leben, Amélie! Wir gratulieren Ally und Mike zu unserem Mannschaftsnachwuchs!
(Sille)

2. Damen

Als wir uns daran machten, diesen Artikel zwecks Verewigung der 2. Damen kurzfristig zu verfassen, fingen wir plötzlich an über die Veränderungen in unserem spektakulären Leben nachzudenken.

Nun, was hat sich denn getan? Der neuen Saison fiebern wir mit einer neuen Trainingszeit, nämlich dienstags um 17: 45 Uhr, entgegen. Des weiteren hoffen wir inbrünstig darauf, dass eine zweite Trainingseinheit sich einrichten lässt. (Apropos, die Tatsache, dass wir uns auf keine zweite Trainingszeit erst einmal einigen konnten, beweist, dass die 2. Damen doch in einer jungen, aber stärker werdenden, Demokratie lebt.)

Unser erstes Volleyball- Date nach der Sommerpause begann mit einem einfühlsamen Gespräch zum "Ziele, Wünsche und Bedürfnisse". Fazit: An erster Stelle unserer gemeinsamen Zukunft steht der Klassenerhalt (Wir sind in der Bezirksklasse! Wir sind in der Bezirksklasse!!!). Außerdem gelobten wir flächendeckende Technikverbesserung sowie steigende Hingabe bei neuen Elementen.

Ansonsten sind wir darüber froh, dass einige B-Jugendliche den Schritt zu uns gewagt haben

und fleißig das für sie neue System üben.

Für vier der Insassen des Dreamteams Surprise beginnt demnächst ein neuer Lebensabschnitt, was diese jedoch nicht davon abhält, ihre wertvolle Freizeit dem Sport zu widmen.

Nach dem ausgiebigen Gespräch schmissen wir uns voller Elan (nicht wahr, Sarah) aufs Feld, um erst einmal ernüchternd festzustellen, dass Einiges in Vergessenheit geraten war und wir fundamental wichtige Fragen hatten:

- System ?!!
- Vom Netz lösen?!!
- Kann man mit Händen in den Taschen erfolgreich baggern?
- War der Ball eigentlich immer so hart?

Aber unser Optimist Florian sah das halb leere Glas an und erklärte es für halb voll.

Die Saison fängt für uns am 18.09. an , d.h. Daumen drücken, Kollegen. Die Generalprobe findet jedoch am 04.09. beim Pokalturnier statt.

In diesem Sinne Tschüß und viel Glück den anderen.

Ioulia u. Bukurie

1. Herren, Volleyball Regionalliga Saisonbericht 2004/2005

Wer die Berichterstattung der Olympiade 2004 in Athen aufmerksam verfolgt hat, dem sind vielleicht zwei Dinge aufgefallen. Erstens: Volleyball im Sand ist extrem populär, insbesondere wenn die Aktiven knappe rosa Zweiteiler tragen und zweitens: allenthalben wurde beklagt, dass sich in Deutschland niemand mehr für Ruhm, Ehre und Ingoldstädter Kraftfahrzeuge, gesponsort von der Deutschen Sporthilfe, schinden möchte.

Wie gewohnt, stemmen sich die Regionalliga Volleyballer des TuS Vahrenwald auch in der kommenden Saison gegen den windigen Zeitgeist. Wir werden nicht im Sand sondern wie gehabt in der Halle, speziell bei Heimspielen in der liebgewonnenen Ludwig-Jahn-Sporthalle in Misburg antreten und auch trotz individueller Vorlieben Einzelner nicht im Zweiteiler auflaufen - und rosa schon gar nicht.

Was aber noch wichtiger zu vermelden ist: trotz der Tatsache, dass sich eine Reihe unserer Perspektivspieler zum Ende der vergangenen Saison am Rande der körperlichen und mentalen Leistungsfähigkeit bewegt haben, hat bis auf Frank Wißbröcker, der jahrelang die undankbare Aufgabe des zweiten Stellers geschultert hat, keiner das Boot verlassen. Im Gegenteil, wir konnten mit Björn Lachmann einen Rohdiamanten aus den neuen Ländern zu uns lotsen. Andere Transfers könnten vor Ablauf der Wechselfrist noch realisierbar sein. Aber auch der bestehende Kader ist trotz zu erwartender beruflicher und körperlicher Grenzerfahrungen bereit, alles aus sich herauszuholen, um den Überraschungscoup des vergangenen Jahres zu wiederholen, um zumindest wieder Herbst- und Vizemeister zu werden.

Aber um das zu schaffen, sind wir auch in der kommenden Saison auf zahlreiche Unterstützung angewiesen und laden daher alle Interessierten und Freunde geschmackvoller Sportbekleidung zu unseren Heimspielen ein:

Samstag, den 25.09.04 19.30 Uhr
Samstag, den 09.10.04 19.30 Uhr
Samstag, den 23.10.04 19.30 Uhr
Samstag, den 27.11.04 19.30 Uhr
Samstag, den 08.01.05 19.30 Uhr
Sonntag, den 23.01.05 16.00 Uhr
Samstag, den 12.02.05 19.30 Uhr
Sonntag, den 20.02.05 16.00 Uhr
Samstag, den 12.03.05 19.30 Uhr

Lars Hollmann

Tischtennis

Hallo Tischtennisfreunde,

was sich schon zur Halbzeit der abgelaufenen Saison andeutete, ist leider tatsächlich eingetreten. Sowohl die erste als auch die zweite Herrenmannschaft sind abgestiegen. In diesem Jahr gehen sie deshalb in der 1. und 2. Kreisklasse an den Start. Ein schwacher Trost mag sein, dass die erste Mannschaft in der Kreisliga ohnehin nicht zu halten gewesen wäre, da sie ab der Saison 2004/2005 gleich auf drei Leistungsträger verzichten muss. Aus der Zweiten rücken in die Erste auf: Volodymyr Slobodyan, Vitaliy Novykov und Gerald Rüdiger.
Besser, aber auch nicht so richtig toll sieht es bei den Damen aus. Die Erste wurde 8. (von 10), die Zweite 7. (von 8). Einziger Lichtblick der Saison ist das gute Abschneiden der Jugend in der Aufbauklasse. Sie belegte einen guten dritten Platz (von 10). Alle Abschlusstabellen findet ihr am Ende des Beitrages.

Neben den sportlich eher düsteren Nachrichten gibt es auch etwas Schönes zu vermelden. Am 25./26.06. dieses Jahres haben sich unsere Spartenmitglieder Daniela Rüdiger und Gerald Müller getraut "Ja" zueinander zu sagen. Da Gerald von da an den Nachnamen Rüdiger trägt, ist bei den Aufrufen in den Punktspielen der ersten Herrenmannschaft jegliche Verwechslungsgefahr (mit Peter Müller) ausgeschlossen. Wir wünschen den beiden nicht nur beim Tischtennis, sondern auch für den gemeinsamen Lebensweg immer "ein glückliches Händchen".

Abschlusstabellen der Saison 2003/2004

Jugend - Aufbauklasse Staffel 2

	Mannschaften	Begegnungen Anz	g	u	v	Spiele	Punkte
1.	SV Germ. Grasdorf IV	16	13	2	1	108 : 38	28 : 4
2.	SV Eintracht Hann. III	16	13	1	2	103 : 37	27 : 5
3.	**TuS Vahrenwald**	**16**	**12**	**0**	**4**	**97 : 58**	**24 : 8**
4.	MTV Rethmar	16	9	3	4	94 : 58	21 : 11
5.	TSV Kirchrode	16	6	2	8	68 : 77	14 : 18
6.	SV Arnum III	16	5	2	9	63 : 84	12 : 20
7.	TSV Rethen III	16	3	3	10	64 : 90	9 : 23
8.	Polizei SV III	16	4	1	11	45 : 98	9 : 23
9.	Post SV	16	0	0	16	10 : 112	0 : 32
10.	VFL Grasdorf III	zurückgezogen				0 0	0 : 0

1. Herren - Kreisliga Staffel 4

	Mannschaften	Begegnungen Anz	g	u	v	Spiele	Punkte
1.	SG Misburg III	18	17	1	0	161 : 62	35 : 1
2.	Sparta Langenhagen	18	15	1	2	155 : 84	31 : 5
3.	MTV Gr. Buchholz III	18	11	2	5	131 : 107	24 : 12
4.	OSV Hannover	18	11	0	7	131 : 114	22 : 14
5.	SG Misburg IV	18	9	1	8	127 : 112	19 : 17
6.	TSV Anderten IV	18	6	3	9	113 : 135	15 : 21
7.	SV Kleeblatt Stöcken II	18	5	0	13	93 : 147	10 : 26
8.	SC Langenhagen III	18	5	0	13	87 : 145	10 : 26
9.	HSC Hannover III	18	3	3	12	104 : 146	9 : 27
10.	**TuS Vahrenwald**	**18**	**1**	**1**	**16**	**86 : 154**	**3 : 33**

2. Herren - 1. Kreisklasse Staffel 4

	Mannschaften	Begegnungen Anz	g	u	v	Spiele	Punkte
1.	TH 52 Hannover	18	16	0	2	158 : 57	32 : 4
2.	Arminia Hannover II	18	16	0	2	150 : 59	32 : 4
3.	SG Misburg VI	18	15	0	3	152 : 78	30 : 6
4.	Post SV Hann. IV	18	8	3	7	125 : 114	19 : 17
5.	SV Weiß-Blau Hann.	18	7	3	8	121 : 126	17 : 19
6.	SC Germania List	18	7	2	9	109 : 131	16 : 20
7.	OSV Hannover II	18	6	2	10	111 : 126	14 : 22
8.	Polizei SV Hannover	18	6	0	12	98 : 142	12 : 24
9.	**TuS Vahrenwald II**	**18**	**4**	**0**	**14**	**86 : 143**	**8 : 28**
10.	MTV Gr. Buchholz V	18	0	0	18	28 : 162	0 : 36

Tischtennis

1. Damen - Kreisliga Staffel 2

	Mannschaften	Begegnungen Anz	g	u	v	Spiele	Punkte
1.	TSV Wettmar	18				122 : 40	33 : 3
2.	TSV Krähenwinkel	18				118 : 51	29 : 7
3.	SV Resse	18				116 : 63	29 : 7
4.	TSV Engensen	18				106 : 91	23 : 13
5.	MTV Mellendorf	18				100 : 80	21 : 15
6.	TTK Großburgwedel III	18				79 : 107	12 : 24
7.	TSV Krähenwinkel II	18				69 : 113	10 : 26
8.	**TuS Vahrenwald**	**18**				**61 : 115**	**10 : 26**
9.	SV Fuhrberg	18				70 : 112	8 : 28
10.	TSV Godshorn	18				52 : 121	5 : 31

2. Damen - Kreisklasse Staffel 2

	Mannschaften	Begegnungen Anz	g	u	v	Spiele	Punkte
1.	SV Arnum II	14				95 : 47	25 : 3
2.	SV Weetzen	14				90 : 52	22 : 6
3.	TTC Vinnhorst II	14				80 : 50	19 : 9
4.	TSV Pattensen II	14				82 : 56	19 : 9
5.	Spvg. Nds. Döhren II	14				53 : 84	8 : 20
6.	SV Harkenbleck	14				54 : 85	8 : 20
7.	**TuS Vahrenwald II**	**14**				**59 : 84**	**7 : 21**
8.	SV Arnum III	14				37 : 92	4 : 24

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Senioren Damen u. Herren

Herzlich Willkommen

Ort:	Grundschule Tegelweg
Zeit:	Montags 15.00 - 16.30 Uhr
Leitung:	Gudrun Kölling

Prellball

Liebe Prellballfreunde!

Noch ist Sommer; aber wenn diese Vereinsnachrichten erscheinen, dann hat der Herbst schon Einzug gehalten. Es wäre schön, könnten wir uns an einem goldenen Oktober erfreuen. In diesem Jahr konnte ich leider nicht ein einziges Mal am Mittwoch Nachmittag zum Sportplatz kommen, um mit Euch auf dem Kleinfeld fröhlich Faustball zu spielen. Und darum freue ich mich jetzt auch ganz besonders, dass die Ferien vorbei sind und wir nun wieder fleißig in der Halle trainieren können. Am 18. September ist das Turnier in Lehrte. Ich hoffe, dass wir mit einer Männermannschaft teilnehmen können. Anfang November werden wir dann wieder in Tündern erwartet. Die Freien Schwimmer Hannover hatten geplant, in diesem Jahr auch einmal ein Turnier zu veranstalten; es sollte im September oder Oktober stattfinden. Bis heute habe ich nichts gehört. Ihr wisst ja, dass man für ein Turnier viele hilfreiche Hände benötigt, und wenn die nicht zur Verfügung stehen, dann kann man bei allem guten Willen kein Turnier ausrichten. Unser Turnier am 8. Mai war wieder schön wie immer. Viele unserer Gäste haben sich sehr positiv geäußert, und darüber können wir uns freuen!

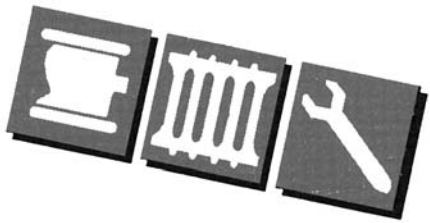
Mit vielen guten Wünschen bis zum nächsten Mal

Eure Waltraud Modrow

Ehrhard Großmann GmbH

Sanitär- und Heizungstechnik

Gas-, Wasser- u. Sanitäranlagen,
Heizungs- und Lüftungstechnik,
Gas- u. Ölfeuerstättenwartung,
Brennwert- und Solartechnik,
Beratung und Planung,
Kundendienst



Eckenerstr. 11, 30179 Hannover
Gewerbegebiet Alter Flughafen

Tel.: 0511 679967-0

Störungsdienst täglich von 8.00 - 20.00 Uhr

Unihockey

Vize-Nord-Meister und 4. der Deutschen Meisterschaft!

Tschuldigung!

Wir haben leider den Redaktionsschluss der letzten Ausgabe verpennt. Wir hoffen Ihr könnt uns das noch einmal verzeihen und lest den mit Spannung erwarteten 3. Teil der Reihe ″Was ist Unihockey″. Außerdem folgen noch überraschende Ergebnisse aus dem Spielbetrieb der nun abgelaufenen Saison.

Was ist Unihockey (Teil 3) - Das Material

Der Schläger

Mittlerweile gibt es unzählige Schläger in den unterschiedlichsten Variationen, unter denen jeder einen passenden findet. Ein Schläger, übrigens auch Stock genannt, kostet zwischen 20 und etwa 200 DM. Die Stöcke sind sehr haltbar und können einige Jahre lang benutzt werden.

Wichtig ist die richtige Stocklänge, da ein kurzer Schaft eine bessere Kontrolle ermöglicht. Gerade vor sich gehalten, die Schaufel auf dem Boden, sollte der Stock bis zum Bauchnabel reichen. Zu lange Stöcke dürfen nur von der Griffseite her gekürzt werden. Dazu wickelt man das Griffband ab, kürzt den Stock entsprechend und befestigt das Griffband wieder. Das Schaufelblatt, auch Kelle genannt, kann bei Bedarf ausgewechselt werden. Zur besseren Ballkontrolle wird es üblicherweise leicht gebogen. Weitere Veränderungen an Schlägern sind nicht zulässig. Für Einsteiger eignet sich eine weiche Schaufel und ein elastischer Stock.

Fortgeschrittene Spieler und vor allem Angriffsspieler verwenden meist härtere Stöcke und Schaufeln. Diese ermöglichen härtere Pässe und Schüsse, erfordern aber eine bessere Technik.

Der Ball

Der schalenförmige Kunststoffball hat einen Durchmesser von 72 mm und besitzt 26 Löcher. Er wiegt nur 23 g, wodurch extrem hohe Fluggeschwindigkeiten (bis 180 km/h) erreicht werden.

Bälle für den Spielbetrieb sind einfarbig weiß. Bei hellen Bodenbelägen können auch andersfarbige Bälle benutzt werden.

Ergebnisse Regionalliga Nord Herren:

Seebergen 4:2 (3:1 / 1:1)

In einer abwehrbetonten Partie konnte Seebergen seine wenigen Torchancen nicht nutzen. Durch unsere taktische Leistung konnten wir einen weiteren Sieg einfahren.

Uphusen 8:2 (3:0 / 5:2)

Gegen Uphusen hatten wir dieses mal leichtes Spiel und kamen zu einem ungefährdeten Sieg.

Unihockey

Uphusen 4:2 (2:0 / 2:2)

Wie schon am vorangegangenen Spieltag konnten wir Uphusen wieder bezwingen, wenn auch mit einer zittrigen zweiten Halbzeit.

Hamburg 6:11 (2:5 / 4: 6)

Zu unserer aller Überraschung trat Hamburg an diesem Spieltag mit ihrer Bundesligamannschaft und etlichen Nationalspielern an. Damit lag ein Sieg außerhalb unserer Reichweite.

Damit haben wir die Vorrunde sensationell als 2. beenden können. Und erreichten damit die beste Platzierung in unserer bisherigen Laufbahn. So qualifizierten wir uns für die Meisterrunde der besten 5 Mannschaften Norddeutschlands.

Ergebnisse der Meisterrunde:

Clausthal 2:6 (0:3 / 2:3)

Durch viele Verletzte und berufliche Absagen geschwächt, hatten wir gegen den dritten der Tabelle zu keiner Zeit eine Chance.

Seebergen 8:5 (5:3 / 3:2)

Im zweiten Spiel des Tages hat Seebergen glücklicherweise auch unter seinen Möglichkeiten gespielt und konnte die Chance unser geschwächtes Team zu schlagen nicht nutzen.

Braunschweig 4:4 (4:1 / 0:3)

An diesem Spieltag haben wir deutlich besser gespielt und dem Tabellenersten ein Unentschieden abgerungen. In der ersten Halbzeit haben wir das Spiel bestimmt, in der zweiten Hälfte aber beinahe noch alles verspielt.

Flensburg 8:0

Dieses Spiel war besonders einfach für uns, da Flensburg nicht angetreten ist. Und das Spiel somit ″For Fait″ gewertet wurde.

Trotz der Schwierigkeiten in der Meisterrunde konnten wir unseren 2. Platz behaupten und sind somit Vize-Nord-Meister geworden. Damit standen jetzt die Playoffs um die Deutsche Meisterschaft vor der Tür.

Ergebnisse der Deutschen Meisterschaft:

Die deutsche Meisterschaft war in eine Vorrunde mit gleichzeitigen Spielen in Clausthal und Bonn und die Endrunde in Heidelberg aufgeteilt. Wir wurden kurzfristig in die Gruppe nach Bonn gelost und gingen davon aus, keinerlei Chancen zu haben. Dennoch wurde der überragende Gruppensieger West und spätere Deutsche Meister Frankfurt in einem extrem spannenden Spiel mit 9:8 geschlagen. Das folgende Spiel gegen Bonn ging leider verloren, durch das Torverhältnis haben wir uns aber trotzdem überraschend für die Finalrunde qualifiziert.

Daher mussten wir unerwartet nach Heidelberg reisen, weshalb ein großer Teil der Mannschaft nicht mitkommen konnte. Der magere Rest hatte keinerlei Chance und musste zwei hohe Niederlagen einstecken. Wir wurden trotzdem **4. der Deutschen Meisterschaft** und sind die einzige Mannschaft, die den Deutschen Meister Frankfurt in dieser Saison schlagen konnte.

(Boris/Malte)

Sicherheit für Menschen

★★★★★

Altersvorsorge jetzt!
Sonst knabbert der Fiskus an Ihren Erträgen.

Versicherungsfachwirt **LARS HIERSEMANN**
Karl-Wiechert-Allee 5 · 30625 Hannover
Tel. 05 11 / 57 01 - 57 39 · Fax 57 01 - 57 20
Mobil 01 72 / 7 83 82 16 · lars.hiersemann@concordia.de

CONCORDIA
Versicherungsgruppe

Deutschland 2004. „Das Märchen von der sicheren Rente!"

Wer in Deutschland bislang noch an das Märchen von der sicheren Rente glaubte, wird jetzt eines besseren belehrt. Die Regierung hat sich Anfang März auf ein neues Leistungsniveau in der gesetzlichen Rente geeinigt. So soll das Nettorentenniveau bis zum Jahr 2020 auf 46 % des durchschnittlichen Lohnes sinken. Im Jahr 2030 soll es sogar nur noch 43 % betragen. Steuern und Sozialabgaben müssen davon jeweils noch abgezogen werden.

Aus der Jahrzehnte lang versprochenen „Riesen-Rente" wird so nur noch eine recht kümmerliche „Zwergen-Versorgung".

Rentenexperten empfehlen, jetzt die eigene Altersversorgung privat zu ergänzen und so dem neuen, noch niedrigeren Rentenniveau anzupassen – denn der Staat will darüber hinaus auch die Rahmenbedingungen für die private Altersversorgung ändern.

Nach Auffassung der Concordia Versicherungsgruppe könnte es passieren, dass viele Menschen in der Zukunft viel Geld verschenken, wenn sie ihre private Zusatzversorgung erst nach 2004 abschließen. Das gilt auch für Kinder oder Jugendliche – auch sie können sich im Jahr 2004 noch einen steuerfreien Grundstock für die spätere Versorgung aufbauen.

Noch sind Kapitalauszahlungen aus Lebens- oder Rentenversicherungen nach 12 Jahren Laufzeit und mindestens 5 Jahren Beitragszahlungsdauer steuerfrei.

Außerdem haben Kunden zurzeit noch die Möglichkeit zwischen Kapitalauszahlung oder Rente zu wählen. Und wer sich für die Rentenzahlung entscheidet, kommt in den Genuss der vorteilhaften Versteuerung nur mit dem Ertragsanteil.

Wer auf diese Vorteile Wert legt, sollte das Jahr 2004 unbedingt für seine private Rente nutzen.

Der Concordia Versicherungsfachwirt und Vorsorgespezialist Hiersemann berät Sie gern. Sie erreichen Herrn Lars Hiersemann unter Telefon 05 11 / 57 01 - 57 39 oder unter e-mail lars.hiersemann@concordia.de.

Baseball

35 Spieler in der Jugendmannschaft

Das Jugendprogramm der Baseballsparte ist in den vergangenen Monaten auf zwei Mannschaften angewachsen. Es gibt inzwischen 35 Spieler im Alter von 10 bis 15 Jahren, die sowohl aus Hannover, wie auch Ronnenberg und bis Sarstedt und Elze kommen, um die Baseball-Keule zu schwingen, die Bases zu laufen und die kleine, runde, weiße Pille hin- und herzuwerfen.

Die Schülermannschaft ist in dieser Saison neu gestartet und errang den 2. Platz hinter Dohren und vor Lüneburg und Celle. Die Jugendmannschaft wurde Bezirksmeister mit einem Rekord von 11 Siegen und nur einer Niederlage. Am 4.September spielte die Jugendmannschaft um die Niedersachsenmeisterschaft - siehe dazu den Bericht von Marc. Der Niedersachsenmeister wird um den Titel des deutschen Meisters in Bonn kämpfen.

Weiteres Wachstum wird für nächste Saison mit einer Junioren Mannschaft geplant.

Lynn McAdam

Hannover Regents Niedersachsenmeister 2004

Die Hannover Regents gewinnen das Final-Four-Turnier und werden damit nach langer Zeit wieder Niedersachsenmeister.

Das Turnier wurde dieses Jahr auf dem Platz des TUS Vahrenwalds ausgetragen. Teilnehmer waren die Bennigsen Beavers, die Dohren Wild Farmers, die Alfeld Greenhorns und die Hannover Regents. Die Regents, die im letzten Jahr noch zu den letztplatzierten in der Liga zählten, traten im ersten Spiel gegen die Alfelder an. Hier konnte man sich nach hartem Kampf durchsetzen. Bei der anderen Begegnung bezwangen die Beavers knapp die Wild Farmers. Im Finale hieß es dann mal wieder Hannover Regents gegen die Bennigsen Beavers. In einem sehr dominanten Spiel gewannen die Landeshauptstädter dieses Spiel mit 07:03.

Dieses Ergebnis ist das Resultat einer sehr guten Trainerleistung und einer ausgesprochen guten Trainingsmoral der Jugendlichen bei den Regents. Die Jugend ist bei den Regents klar im Aufwärtstrend. So sind die Regents, mit ca. 30 Jugendlichen, zu einer festen Größe im niedersächsischen Baseballsport geworden.

Marc Voß

zu guter letzt

Kurz nach Redaktionsschluss erreichte uns noch dieser Beitrag:

Liebe Faustballfreunde,

auch bei den Punktspielen in der Feldsaison hat unsere Männer I Mannschaft mit 14:18 Punkten wiederum einen guten Mittelfeldplatz in der Bezirksoberliga belegen können. Einige Turniere haben wir auch gespielt. Am erfolgreichsten waren wir bei den 36. Sonnenseespielen des BffL Hannover, wo wir im Endspiel standen und erst nach Verlängerung knapp mit 2 Bällen gegen TH 52 verloren haben. Beim Flutlichtturnier in Kirchdorf/Deister haben wir am Ende ebenfalls den 2. Platz belegt.

Unsere Termine für die Hallenpunktspiele, wo wir in der Bezirksliga spielen, sind wie folgt festgelegt worden:

- 21.11.2004 Gronau
- 05.12.2004 Immensen
- 23.01.2005 Langenhagen
- 13.02.2005 Hannover Goetheplatz.

Bis zur nächsten Ausgabe

Udo Stinglhammer

becker's bester KOSTLICH
Auburg Quelle
Partner der Gastronomie
P&D
Bier KOLLE
30855 Langenhagen, Gleiwitzer Str. 10-22
Telefon 0511 – 7804235

TuS Vahrenwald 08 e.V.
Sahlkamp 4 C
30179 Hannover
Entgelt bezahlt

ELEKTRO HELKE GMBH

Ihr Partner für

Licht-Anlagen
Sprech-Anlagen
TV+Sat-Anlagen
DV-Netz-Anlagen

Beratung
Planung
Verkauf
Kundendienst

Fachbetrieb für Gebäudetechnik

Unser Stromzähler dreht sich rückwärts! Ihrer auch?

Seit wir unsere Solaranlage installiert haben, speisen wir den erzeugten Strom ins öffentliche Netz ein.
Jetzt bezahlen wir zwar weiterhin 11,34 ct. für jede verbrauchte Kilowattstunde, bekommen aber gesetzlich garantierte 50,62 ct. pro eingespeister KWh von unserem Energieversorger.

Die Anschaffung einer Solaranlage ist Ihnen zu teuer? Großzügige Fördermittel stellt die Bundesregierung mit dem 100.000-Dächer-Programm zur Verfügung. Auch regionale Verbände in Niedersachsen haben interessante Unterstützungsmaßnahmen aufgelegt.

Unsere Umwelt schützen, Rohstoffe sparen und dabei Geld verdienen? Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch. Einen Termin können Sie unter der Rufnummer 0511/ 71 72 71 vereinbaren.

Übrigens – der Benzinpreis interessiert uns nicht mehr. Wir betreiben unser Elektromobil „Elli“ mit Strom! Denn damit kosten die Stadtfahrten nur noch 187 Euro im Jahr (für die Vollkasko-Versicherung). Von der Kfz-Steuer ist der Einsitzer 5 Jahre befreit.
Probefahrt gefällig? Diese Anzeige ist Ihr Freifahrtschein. Bitte rufen Sie uns an.

Elektro Helke GmbH
Kornstr. 3
30179 Hannover

tel. 0511/ 71 72 71
fax 0511/ 70 30 18
info@elektro-helke.de

http://www.elektro-helke.de